



Wohlabgegrenzte Gatter für das Vieh mit Strohschütte, Strohhaufen und einiges landwirtschaftliches Gerät verwandelten den Schulhof des Werner-Jaeger-Gymnasiums Nettetel am Mittwoch in einen Bauernhof, auf dem zum Gaudium der vielen Schüler die Lehrer sich im Eierwerfen üben mußten - wie die Abiturienten es befohlen. Keiner machte böse Miene zum lustigen Spiel.

Foto: Meis

● Fortsetzung von Seite 1

Abi-Ulk '85: Tiere auf Schulhof

Reihe lustiger Spiele ließ den Unterricht total vergessen, obwohl die Schultüren weit offen standen, nur mit einem rotweißen Flatterband als geschlossen markiert.

Etliche Klausuren, für Mittwoch vorgesehen, wurden kurzerhand auf Freitag verschoben, da ja auch die Lehrer in Spiel und Spaß einbezogen waren. Vorwürfe ihrer Söhne hörten Vize-Direktor und der Schulpflegschaftsvorsitzende, weil sie eifrig zum Büffeln für die Klausuren angehalten hatten, obwohl sie wußten, daß der Schulhof in einen Bauernhof umfunktioniert wurde und an's Schreiben nicht zu denken war.

89 Schüler/innen des Gymnasiums haben die Reifeprüfung bestanden. Zeugnisse gibt es bei einer Abschiedsfeier am Freitag in der Werner-Jaegerhalle (Namen Seite 5).